



- **Pfälzer Rope Skipperinnen sind Europameister** Seite 5
- **Landesturntag beschließt Erhöhung des Mitgliedsbeitrages** Seite 9-10

*Eva Agoston, TV Wörth, am Balken bei den
Pfalz-Mannschaftsmeisterschaften*

Foto: L. Wätzold



TURNERJUGENDHEIM

Annweiler

Gästehaus für Jedermann
Sport | Freizeit | Bildung

Jetzt schon für 2023 die besten Plätze reservieren!

Telefon: 06346 - 3006916
info@tjh.de | www.tjh.de

Inhalt

Termine	3	Turnvereine vor Ort	8
Sporthöhepunkte	4 - 6	Landesturntag	9 - 10
Pfälzer Turnerjugend	7 - 8	Meistererehrung	10

Redaktionsschluss für die Ausgabe
Dezember/Januar 2022:
20. November 2022

PFÄLZER TURNER

Mitteilungsblatt und amtliches Organ des
Pfälzer Turnerbundes e.V.
(Fachverband für Breiten-, Freizeit-, Gesundheits- und
Spitzensport)

Herausgeber
Pfälzer Turnerbund e.V.
Holger Abel, Geschäftsführer
Turnerweg 60, 76855 Annweiler am Trifels
Tel.: (0 63 46) 30 06 9-0
Fax: (0 63 46) 30 06 9-29
E-Mail: info@pfaelzer-turnerbund.de
www.pfaelzer-turnerbund.de

Redaktion
Geschäftsstelle Pfälzer Turnerbund e.V.
V.i.S.d.P.: Walter Benz, Präsident

Gestaltung, Druck, Versand:
Pfälzer Turnerbund
Druckerei: Steimer GmbH,
Münchener Str. 1, 76726 Germersheim

Erscheinungsweise: monatlich
Bezugspreis: jährlich 22,50 Euro

Es gilt die Anzeigenpreisliste I/2022.
Anfragen über den Herausgeber.

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion aus. Alle Angaben
ohne Gewähr. Für unverlangt eingesandte Manuskripte,
Fotos, Bücher wird keine Gewähr übernommen.

FRATUFA®

Immer das Ziel im Blick

- mit Sportgeräten

von FRATUFA



Projektierung, Ausstattung,

Montage und Betreuung von Sporthallen,

Sport-Außenanlagen, Schwimmbad-Anlagen u.v.m.

SCHULSPORT BREITENSSPORT LEISTUNGSSPORT GYMNASTIK FITNESS THERAPIE

Frankenthaler Turnergerätefabrik GmbH + Co. KG
D-67227 Frankenthal | Tel: 06233 37 93 - 70 | info@fratufa.de

www.fratufa.de

Termine

November - Dezember

Fortbildung

LG Nr. 33 - PTB-Spezial Entspannung
Samstag, 3. Dezember (neuer Termin)
Rodenbach
8 LE



LG Nr. 38 - PTB-Aktiv-Woche Fitness& Gesundheit Online-Mitmachangebot
Montag, 5. Dezember - Donnerstag, 8. Dezember



Ausbildung

LG Nr. 1.3 - Modul 1 TG Sickingen
Samstag, 26. November - Sonntag, 27. November
Otterberg



Veranstaltungen

Rheinland-Pfalz-Meisterschaften GTM Mannschaft
Samstag, 19. November
Pirmasens



Rendezvous der Besten
Samstag, 26. November
Ludwigshafen

Rheinland-Pfalz-Meisterschaften GTW Mannschaft und RLP Pokal Mannschaft
Samstag, 3. Dezember - Sonntag, 4. Dezember, Grünstadt



Ski- und Snowboardfreizeit
Sonntag, 25. Dezember - Sonntag, 1. Januar
Flachau, Österreich

Pfalz-Mannschaftsmeisterschaften Spitzensport

Gerätturnen weiblich

Pfälzische Turnerinnen liefern sich tolle Wettstreite

In Ramstein fanden sich am 08. Oktober 2022 alle Turnerinnen der Pfalz zusammen, die sich bei den Gaumeisterschaften qualifiziert hatten, um den Pfalzmeister aus zu turnen. In der Früh starteten die jüngsten Mädchen in der Altersklasse 7 und 8 nach dem Pflichtprogramm des Deutschen Turner-Bundes. Erstaunliche Leistungen konnten die Kampfrichterinnen in der Reichswaldsporthalle sehen. Entschieden wurde der Wettkampf bei den Jüngsten am Schwebebalken. Hier konnte sich die Mannschaft des

TV Wörth durchsetzen. In der Altersklasse 8 gewann die Mannschaft des TV Erlenbach die Goldmedaille. Drei Mannschaften trauten sich an die schwierige Mannschaftskombination der AK 9-11. Die TSG Haßloch konnte mit herausragenden Leistungen das Siegerpodest erobern. Im Pflichtprogramm war auch in diesem Jahr wieder der Auswahlwettkampf möglich. Bei dieser Art von Wettkampf können sich die Turnerinnen aussuchen, welche AK-Stufe sie turnen. Hingegen in den reinen AK-Wettkämpfen muss eine Turnerin die Übung turnen, welche für ihre Altersklasse ausgeschrieben ist. Auch hier konnte sich der TV Wörth

den ersten Rang erturnen. Am Abend wurde der Pfalz-Cup Mannschaft in der Leistungsklasse 3 ausgeturnt. Insgesamt starteten 6 Mannschaften im jahrgangsoffenen Bereich. Mit einem beachtlichen Abstand von knapp 2 Punkten konnte sich auch hier der TV Wörth den Sieg erobern und sicherte sich somit den dritten Sieg an diesem Tag. Ein großes „Danke“ geht hierbei an Kerstin Brand, unsere neue Landesfachwartin, sowie das Turn-Team Sickingen für die Bereitstellung der Halle und Bewirtung. Die kompletten Siegerlisten stehen als Download auf der Homepage des Pfälzer Turnerbundes zur Verfügung.



Pfälzer Springerinnen sind Europameister!

Rope Skipping

Vom 24. bis 31. Juli 2022 fand die Rope Skipping Europameisterschaft in Bratislava (Slowakei) statt. Aus dem Pfälzer Turnerbund gingen 20 Springer*innen, davon 9 Springer*innen der Turnerschaft 1863 Germersheim und 11 Springerinnen des TV 1878 Waldmohr e.V., an den Start.



hintere Reihe (vlnr): Fabienne Metzger, Sarah Höfers, Emilia Messerschmidt und Pascal Bär
mittlere Reihe stehend (vlnr): Bianca Illing, Ronja Höfers, Simone Illing und Mark Maurer, liegend: Christina Khramtsov

Die Springer*innen der TS 1863 Germersheim konnten in diversen Kategorien Erfolge verzeichnen.

Christina Khramtsov und Emilia Messerschmidt schafften es, sich für die Jugendeuropameisterschaft zu qualifizieren und sind damit die jüngsten Athletinnen der Turnerschaft, die jemals an einer internationalen Meisterschaft teilnehmen durften. Sie belegten mit ihrer Wheel Freestyle den grandiosen 6. Platz.

Springer*innen über 16 Jahren mussten sich dieses Jahr erstmals in einer Vorrunde für die Finals (am 30. Juli) qualifizieren, bei denen schließlich die besten sechs Qualifikanten je Disziplin gegeneinander antraten und um den Europameistertitel kämpften. Die Springer*innen aus Germersheim konnten sich überraschenderweise 10 Finalplätze sichern.



Europameister im Wheel: Bianca Illing und Simone Illing (vlnr)

Das Team, bestehend aus Fabienne Metzger, Mark Maurer, Pascal Bär, Bianca Illing, Simone Illing und Sarah Höfers, erreichte im Single Rope Speed Relay den 5. Platz und sicherte sich in den anderen drei Speed Disziplinen Platz 6. Sie konnten überall ihre Werte aus der Vorrunde toppen. In der Teamfreestyle erreichten sie Platz 5.

Pascal Bär ersprang sich zudem mit 145 Dreifachdurchschlägen den 3. Platz und somit die Bronzemedaille im Triple Under Wettkampf.

Nach einem fehlerfreien Freestyle im Double Dutch Triad, konnte sich das Team zusammen mit Ronja Höfers den Vize-Europameistertitel sichern.

In der Wheel Pair Freestyle wurden in den Finals alle Geschlechterkategorien zusammengelegt, weswegen es hier mehr als sechs Teilnehmer*innen gab. Pascal Bär und Fabienne Metzger sprangen sich mit ihrem Freestyle auf Platz 9, Ronja Höfers und Sarah Höfers sicherten sich Platz 5. Bianca Illing und Simone Illing wurden mit der Goldmedaille geehrt und sind neuer Europameister im Wheel Pair Freestyle.

Neben Team- und Individualwettkämpfen fand auch der neu eingeführte Showwettbewerb statt. Die 11 Springerinnen des TV 1879 Waldmohr e.V. qualifizierten sich mit ihrer Show hierfür. Für die meisten Waldmohrer Springerinnen war es die erste Teilnahme an einer internationalen Meisterschaft. Dementsprechend waren die Vorfreude und Aufregung enorm. Als Showteam durfte der TV Waldmohr Deutschland im Rahmen des Showcontests vertreten und sicherte sich hierbei die Bronzemedaille.



Showteam des TV Waldmohr bei der Europameisterschaft
Hinten (vlnr): L. Lothschütz, N. Commercon, M. Bauer, P. Lothschütz, Mitte: J. Leger, P. Hentschel, N. Frisch, A. Kirsch, Vorne: P. Hentschel, M. Hennes, J. Steik

Nach fünf aufregenden und bereichernden Tagen in Bratislava haben die Springerinnen des PTB am Sonntag (31.07.) mit einigen Medaillen im Gepäck, jeder Menge neuer Eindrücke sowie einer großen Portion Motivation für die kommende Saison die Heimreise angetreten.

An dieser Stelle möchten wir einen ganz besonderen Dank an alle Sponsoren, Unterstützer*innen und den pfälzischen Kampfrichterinnen Sarah Höfers, Bianca Illing und Simone Illing für ihren Einsatz bei der EM aussprechen, ohne die eine Teilnahme nicht möglich gewesen wäre.

Gute Werbung für Freizeit- und Wettkampfsport

Indiaca



1. Heidesheimer Sandhasen-Turnier

Am ersten Septemberwochenende fand in Heidesheim erstmals ein Indiaca-Turnier statt, an dem der TV Edenkoben mit einer Mixed-Mannschaft teilnahm. Im ersten Turnier nach den Deutschen Meisterschaften im Mai für die Indiaca-Abteilung des TV Edenkoben, musste sich die Mannschaft, die nur mit 4 Spielern und Spielerinnen, nämlich Horst Croissant, Bernd Laubscher, Trudy Sternfeld und Irene Zenneck teilnahm, nur dem Turniersieger aus Udenheim geschlagen geben. Gegen die gastgebende Mannschaft der TSG Heidesheim und gegen TUS Hackenheim wurde jeweils ein Satz abgegeben. Trotz dieser Satz- und Punktverluste konnten von 6 Spielen immerhin 3 gewonnen werden. Dies reichte dann auch für einen hervorragenden den 3. Rang und somit für einen Platz auf dem Treppchen.

Das Turnier fand unter geänderten Start- und Wettkampfbedingungen statt. Es war daher eine sehr gute Mischung

aus Freizeit- und Wettkampfsport. Gespielt wurde in einer 7er Gruppe, wo jeder gegen jeden in jeweils 2 Sätzen gespielt werden konnte. Nach 20 Satzpunkten, anstelle von 25 Satzpunkten, konnte durch den Zeitgewinn eine effektivere Spielzeit für alle Mannschaften erreicht werden.

Das Spielgerät ist durch seine vielen prägenden Eigenschaften sehr empfehlenswert für ganz viele Sportarten. Es kann in jeder Übungsstunde variabel zum Aufwärmen, im Hauptteil mit Technikübungen und am Schluss mit einem Wettkampfspiel in unterschiedlichsten Formen gespielt werden.

Unser besonderer Dank geht in diesem Zusammenhang nach Heidesheim für das super organisierte Turnier und das Engagement, in diesem Jahr mit dem Turnierbetrieb zu beginnen. Wir hoffen auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr!

Text: Irene Zenneck/Hubert Fuchs

Bild: Irene Zenneck

Surfcamp 2022

Pfälzer Turnerjugend



Nach einer langen Busfahrt kamen wir am Samstagmorgen im Surf-Camp Cap de l'homy an. Neben einer freundlichen Begrüßung von dem Team, erwartete uns eine warme Meeresbrise und ein atemberaubender Ausblick über die Atlantikküste. Die Zelte, welche bereits aufgebaut waren, liegen knappe fünf Minuten von der Düne entfernt. Dadurch hat man den Strand quasi genau vor der Haustür.

Beim Tagesprogramm stand das Surfen natürlich im Vordergrund. Die Teilnehmer wurden je nach Erfahrung in verschiedene Kurse eingeteilt. Diese starteten am Sonntag und gingen bis Freitag. Zusätzlich gab es samstags nochmal die Möglichkeit, ein eigenes Brett auszuleihen, um ein letztes Mal auf den Wellen zu reiten. Neben spannenden Praxisstunden im Atlantik, gab es auch Theoriestunden. Bei diesen lernten wir mehr über Gezeiten, Strömungen und Wellen.

Zudem gab es tägliches Aufsteh-Training am Land, dadurch gelang es letztlich jedem auf einer Schaumwalze zu reiten. Den Mutigsten unter den Anfängern gelangen sogar



einige Grünwellenstarte. Und auch im fortgeschrittenen Kurs gab es viele Erfolgserlebnisse und so kam jeder auf seine Kosten.

Andere Programmpunkte waren an den ersten Tagen verschiedene Kennenlernspiele wie zum Beispiel eine Fotochallenge. Diese sorgten für eine gute Gruppendynamik und eine angenehme Atmosphäre unter den Teilnehmern.

An den folgenden Tagen wurde das Programm dem Wetter und den Teilnehmern angepasst. Oft be-

suchten wir den Strand, um dort die Meeresluft zu genießen und uns in den Wellen abzukühlen. Dabei konnte man auch im Sand Spaß haben. Egal ob Frisbee, Spikeball oder Sandburgen bauen, es fanden sich immer Leute zusammen, die Lust und Energie hatten, um gemeinsam etwas zu unternehmen.

Zudem gab es ein großes Beachvolleyball-Turnier, an dem sich alle beteiligten. Selbst bei schlechtem Wetter versammelte sich die Gruppe, um gemeinsam eine gemütliche Runde Karten zu spielen.



Für das Abendprogramm ging es meistens an den Strand, da im Camp die Nachtruhe um 22 Uhr begann. Dort traf man oft andere Jugendliche, die ebenfalls zum Zeltplatz Cap del'homy gehörten. Es wurde häufig Musik gehört und getanzt. Zudem gab es auch ein äußerst spannendes Nasigoreng-Turnier, welches vom Camp aus organisiert wurde. Doch wir hatten auch entspannte Nächte, an welchen wir die Sterne beobachten konnten.

Auch an der Verpflegung gab es nichts auszusetzen. Abends gab es einen abwechslungsreichen Essensplan, welcher aus drei Gängen bestand. Morgens gab es ein großes Frühstücksbuffet und die Möglichkeit, sich ein Lunchpaket zu packen. Hatte man doch mal mehr Hunger, gab es in der Mitte des Camps ein Restaurant sowie einen kleinen Supermarkt.

Letztendlich hatten alle Teilnehmer viel Spaß und haben nicht nur surfen gelernt, sondern auch neue Freunde gefunden.

Winterfreizeit

Ski- und Snowboardfreizeit

Mit dem Bus fahren wir ins Skigebiet Ski Amadé, mitten in der Salzburger Sportwelt im größten Skiverbund Österreichs. Dort erwarten uns 12 Gipfel, 5 Täler und über 800 Pistenkilometer in allen Schwierigkeitsstufen! Um mitzufahren, müsst ihr bereits fortgeschrittenen Ski oder Snowboard fahren können. Sicheres Fahren ist besonders wichtig, da ihr im Skigebiet selbstständig in Kleingruppen von mindestens 3 Personen fahren dürft!

Direkt an der Piste liegt unsere Unterkunft – das Jugendhotel Markushof. Statt lange mit dem Bus zum Skigebiet fahren zu müssen, geht's für uns direkt vom Frühstückstisch auf die Piste. Der Übungslift „Egglift“ ist zugleich Zubringer zur Gondelbahn „Flying Mozart“. So gelangen wir vom Markushof sofort in das Skigebiet der 3-Täler-Skischaukel Flachau - Wagrain - St. Johann/Alpendorf und können nach dem Skifahren direkt bis zu unserem Hotel abfahren! Dort erwartet uns ein modernes Haus - all inclusive. Unsere Mehrbettzimmer verfügen alle über ein eigenes Bad mit Dusche und abgetrenntem WC sowie ausreichend Stauraum. Morgens erwartet uns ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Für unterwegs bekommen wir Lunchpakete und abends erhalten wir ein 3-Gänge Menü.

Wir fahren am 25. Dezember 2022 abends in der Nähe der Pyramide in Mainz los, legen am Messeplatz in Kaiserslautern sowie am neuen Messeplatz in Landau einen Zwischenstopp ein, sodass wir am 26. De-

zember 2022 unseren ersten Skitag haben. Zurück geht es dann im nächsten Jahr am Morgen des 1. Januar 2023. Insgesamt haben wir so 6 Skitage! Wer kein eigenes Ski/Snowboardequipment hat, kann sich vor Ort welches leihen.

Datum: 25. Dezember 2022 – 1. Januar 2023

Skigebiet: Ski Amadé (Österreich)

Unterkunft: Jugendhotel Markushof

Alter: 14 - 20 Jahre

Teilnahmegebühr:

600,- € zzgl. Skipass und ggf. Ausrüstung

Informationen und Anmeldung:

<https://www.pfaelzer-turnerbund.de/jugend/pfaelzer-turnerjugend/freizeit/ski-und-snowboardfreizeit>



Foto Adobe Stock www.mateozanga.it

Turnvereine vor Ort

GTF e.V. Ludwigshafen Maudach

Der GTF e.V. Ludwigshafen sucht eine(n) Trainer*in/Übungsleiter*in für die Eltern-Kind-Gruppe (Kinder 2-4 Jahre) donnerstags von 16 Uhr bis 17 Uhr. In der Gruppe turnern momentan 18 Paare.

Interessierte können sich an die Hauptsportwartin Athanasia Moschoris unter hauptsportwart@gtf-maudach.de wenden.

Athletic Sport Sponsoring
www.athletic-sport.de

FORD KUGA

GOLIATH & GOLIATH

KIA SPORTAGE

ab mtl. **449 €**
KIA SPORTAGE & FORD KUGA PLUG-IN HYBRID.
Ab 2 Wochen Lieferzeit

PTB 
PFÄLZER TURNERBUND

Eine Rate, in der wirklich alles drin ist.
Scanne den QR Code & erhalte weitere Infos.
Unternehmensgruppe Athletic Sportage ggH, ein Unternehmen der Volkswagen Group of America
Gekennzeichnete Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen. Stand: 22.09.2022

0234 - 95 128 40 | www.ichbindeinauto.de

Wir haben für jeden das passende Auto und mehr als 60 Fahrzeugmodelle in unserem Angebot.

Landesturntag genehmigt Mitgliedsbeitragserhöhung



Geehrte mit Präsidenten: von links: Walter Benz, Präsident PTB, die neuen Ehrenmitglieder Rolf Kleinsmann, Günter Lutz und Uwe Reichert sowie Alfons Hölzl, Präsident DTB
Foto: PTB

Am 25. September 2022 fand in der Vereinshalle der VT Frankenthal der Landesturntag des Pfälzer Turnerbundes statt. Pünktlich um 10 Uhr konnte der Präsident des Pfälzer Turnerbundes 65 Delegierte aus 38 Vereinen begrüßen. Nach dem traditionellen Totengedenken sprachen hohe Persönlichkeiten aus Sport und Politik ihre Grußworte. Bernd Knöppel für die Stadt Frankenthal und Christian Schreiber als Mitglied des Bundestages sowie der Präsident des Deutschen Turner-Bundes, Alfons Hölzl, dankten den Delegierten für ihr ehrenamtliches Engagement und sicherten ihnen die Unterstützung in den kommenden schwierigen Zeiten zu.

Der Turntag beschloss einstimmig, folgende Turnerinnen und Turner zu Ehrenmitgliedern des Pfälzer Turnerbundes zu machen:

Rudi Brand - ausscheidender Landesfachwart Gerätturnen männlich für seine mehr als zwei Jahrzehnte Arbeit

für die Pfälzer Gerätturner.

Uwe Reichert - International tätiger Kampfrichter im Gerätturnen männlich für seinen langjährigen ehrenamtlichen Einsatz als Trainer, Fachwart (Wettkampfbeauftragter) und Kampfrichter im Bereich Gerätturnen männlich.

Rolf Kleinsmann - ausscheidender Landesfachwart Trampolinturnen für seinen jahrzehntelangen Einsatz für das Trampolinturnen in der Pfalz.

Günter Lutz - ausgeschiedener Landesfachwart Faustball für seinen jahrzehntelangen Einsatz im Pfälzer Turnerbund und beim Deutschen Turner-Bund sowie bei den Deutschen Turnfesten bei der Organisation von Faustballturnieren.

Außerdem wurde der Kinderturnclub des TuS Danzenberg mit seiner Trainerin Carmen Lossen für seinen Einsatz beim Tag des Kinderturnens 2021 mit einem Turnwürfel ausgezeichnet.

Die Berichte der Vizepräsident*innen waren mit der Tagungsbroschüre veröffentlicht worden. Der Präsident gab seinen Bericht mündlich ab. Besonders beschäftigte ihn in den letzten Jahren die Gewinnung junger ehrenamtlicher Mitstreiter*innen und natürlich die durch Corona und die Energiekrise erschwerten Rahmenbedingungen für den Vereinssport.

Bei der Aussprache zu den Berichten beklagte die Vizepräsidentin Turnen, Inge Hollerith, die kurzfristige Absage der Deutschen Meisterschaften der Gruppenwettkämpfe. Es sei keine Alternative in Aussicht gestellt worden, sodass die Vereine völlig in der Luft hingen. Die Vereine hätten nun bereits das dritte Jahr auf eine Meisterschaft hin trainiert, ohne dass diese stattfinden konnte. Das führe zu Motivationsproblemen bis hin zu Gruppenauflösungen.

Alfons Hölzl sagte zu, sich der Angelegenheit anzunehmen, letztlich

müssten aber die betroffenen Vereine in den Fachgremien darüber entscheiden, wie es mit dem Wettkampf weitergehe.

Die Kassenprüfer fanden keinen Grund, dem Präsidium die Entlastung zu verweigern. Der Antrag auf Entlastung für die Jahre 2020 und 2021 wurde folglich auch einstimmig erteilt.

Die vorgeschlagene Satzungsneufassung, stieß, moderiert vom Vizepräsidenten Sport, Achim Wätzold, auf einstimmige Zustimmung.

Bei den Wahlen wurde Inge Hollerith in ihrem Amt als Vizepräsidentin Turnen für weitere vier Jahre einstimmig gewählt.

Ein Vizepräsident Finanzen und Verwaltung konnte leider weiterhin nicht gefunden werden.

Die Mitglieder des Schiedsausschusses wurden auf drei Positionen bestätigt (Dr. Bernhard Matheis, Dr. Siegfried Schloß und Theo Laubscher) und um zwei weitere Positionen ergänzt (Jörg Dorn und Hermann Jäger).

Für den ausscheidenden Kassenprüfer Fritz Bößer stellte sich Petra Huttera aus der Versammlung für das Amt zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt.

Das Amt des Fachwartes Gerätturnen männlich übernahm durch einstimmiges Votum David Jäger von Rudi

Brand.

Das Amt der Fachwartin Gerätturnen weiblich übernahm ebenfalls einstimmig Kerstin Brand von Gisela Liedy.

Die bisherige Fachwartin Rhythmische Sportgymnastik, Aline Kriebel, wurde einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

Gleiches gelang Kathrin Maaßen als Fachwartin Prellball und Thomas Blümbott als Fachwart Faustball.

Der Posten des Fachwartes Turnen der Älteren konnte leider weiterhin nicht besetzt werden.

Gleiches Schicksal ereilte den Posten des Fachwartes Musik und Spielmannswesen.

Den Fachwart Indica darf für weitere vier Jahre Hubert Fuchs bekleiden und auch die Fachwartin Gymnastik, Tanz, Show wurde mit Inge Hollerith wiederbesetzt.

Bei den Ergänzungswahlen für 2 Jahre konnte eine Fachwartin für den Bereich Mehrkämpfe gefunden werden. Luisa Korb wurde einstimmig in dieses Amt gewählt.

Das Amt des Fachwartes Trampolinturnen geht nach einstimmigem Votum von Rolf Kleinsmann auf Jürgen Kleinsmann über.

Für den vakanten Posten des Beisitzers stellte sich niemand zur Verfüg-

gung.

Als wichtiger Tagesordnungspunkt stand die Erhöhung des Mitgliedsbeitrages an.

Bisher setzte sich der Mitgliedsbeitrag des Pfälzer Turnerbundes zu einem Teil aus dem Mitgliedsbeitrag des Deutschen Turner-Bundes, der direkt an diesen weiter überwiesen wurde und zum anderen aus dem Mitgliedsbeitrag der Turngaue zusammen, die in der Höhe jedoch variierten.

Im Vorfeld war zum einen vereinbart worden, dass die Turngaue sich auf einen einheitlichen Beitrag in Höhe von 0,48 Euro pro Mitglied und Jahr einigen, zum anderen sollte der Pfälzer Turnerbund erstmals einen Mitgliedsbeitrag erhalten. Dessen Höhe wurde mit 1,50 Euro der Versammlung vorgeschlagen. Nach einigen Rückfragen beschloss die Versammlung einstimmig, dem Pfälzer Turnerbund ab dem Jahr 2023 einen eigenen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 1,50 Euro zu gewähren. Diesen Mitgliedsbeitrag plant der Pfälzer Turnerbund hauptsächlich für die fachliche Arbeit einzusetzen, die unabhängig von der wirtschaftlichen Lage des Turnerjugenheims gewährleistet werden muss.

Schließlich wurden die vorgelegten Wirtschaftspläne für die Jahre 2023 und 2024 einstimmig genehmigt.

Meisterehrung 2022

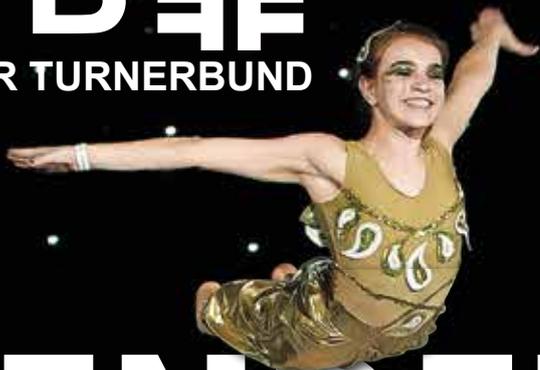


Im Anschluss an den Landesturntag wurden die Meister des Jahres 2021 geehrt. Alle Sportlerinnen und Sportler, die 2021 einen der ersten sechs Plätze bei den Deutschen Meisterschaften erreicht hatten oder international teilnahmen, wurden geehrt. Auf dem Foto sind die Deutschen Meister des Jahres 2021 zu sehen, flankiert von der Vizepräsidentin Turnen, Inge Hollerith (links), dem Präsidenten, Walter Benz (2. von rechts) und Vizepräsident Sport, Achim Wätzold (rechts), welche die Ehrungen vornahmen.

Foto: PTB

PTB 
PFÄLZER TURNERBUND

Der Pfälzer Turnerbund und die
Sparkasse Vorderpfalz präsentieren
die Top-Gruppen aus
It's Showtime 2022



RENDEZVOUS DER BESTEN

SHOW DER SIEGER



Samstag
26. November 2022

Beginn 18.00 Uhr | Einlass 16.30 Uhr
Friedrich-Ebert-Halle Ludwigshafen

Eintrittspreis: Erwachsene 19,- € | Kinder/Jugendliche: 14,- € | Die Sitzplätze sind nummeriert
Kartenbestellung: Telefon 06346/3006913 | tickets@pfaelzer-turnerbund.de



 Sparkasse
Vorderpfalz

 **FRATUFA**
SPORTGERÄTE

 **KACHELOFENBAU**
ICKAS

 **LEO**
Wir leben Platz **DIE**
RHEINPFALZ

 **LOTTO STIFTUNG**
RHEINLAND-PFALZ

 **twl**
Die Zukunft kann kommen

